

Planen Sie frühzeitig Ihren Beratungstermin bei der ISB ein und besuchen Sie die regelmäßig stattfindenden Beratertage direkt in der ISB sowie bei Partnern wie den Kammern und den Wirtschaftsförderungsgesellschaften in Ihrer Region (abrufbar im Internet unter www.isb.rlp.de). Für eine individuelle erste Kurzberatung steht Ihnen das Beratungszentrum der ISB unter der Telefonnummer 06131 6172-1333 gerne zur Verfügung.

Sie haben weitere Fragen, möchten uns über Ihre Erfahrungen berichten oder weitere Anregungen geben? Dann schicken Sie uns eine E-Mail an gruendungsinitiative@mwkel.rlp.de.



**Auf einen Blick:
Die wichtigsten Internetadressen für
Existenzgründer in Rheinland-Pfalz**

Gründungsinitiative Rheinland-Pfalz:
www.gruendungsinitiative.rlp.de

**Investitions- und Strukturbank
Rheinland-Pfalz (ISB):**
www.isb.rlp.de

Starterzentren der Kammern:
www.starterzentrum-rlp.de

Landesverband der Freien Berufe:
www.lfb-rlp.de

**Institut für Freie Berufe an der Universität
Nürnberg-Erlangen:**
www.ifb-gruendung.de

**Existenzgründungsportal des
Bundesministeriums für Wirtschaft
und Energie:**
www.existenzgruender.de

Herausgeber: Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz (MWKEL) und Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)
Grafik: W. Maier (MWKEL); Fotos: S.1 fotolia; S. 2, 3, 5 getty images; Druck auf Hello FAT (FSC) Papier/08/2014



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, KLIMASCHUTZ,
ENERGIE UND
LANDESPLANUNG

VON NULL AUF HUNDERT – FIRMENSTART OHNE ROTE AMPEL



ISB | Investitions-
und Strukturbank
Rheinland-Pfalz

VON NULL AUF HUNDERT – FIRMENSTART OHNE ROTE AMPEL

Sie spielen mit dem Gedanken, Ihre eigene Chefin, Ihr eigener Chef zu werden und ein Unternehmen zu gründen oder eines zu übernehmen? Das ist eine einmalige und immens wichtige Situation in Ihrem Leben. Existenzgründungen schaffen Arbeitsplätze und beleben die Wirtschaft. Sie zu unterstützen ist Ziel der Landesregierung und ihrer Förderbank, der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB). Wir sind Ihre Partner auf dem Weg in die Selbstständigkeit.

Informieren Sie sich

Sie sind sich noch nicht sicher, ob Sie gründen wollen? Gründungsinteressierte finden inzwischen eine Fülle an Information – manchmal zu viel für die erste Orientierung. Mit dem Internetportal www.gruendungsinitiative.rlp.de bieten wir Ihnen eine umfassende Erstübersicht. Unterstützung bei der Entwicklung Ihrer Geschäftsidee finden Sie zusätzlich bei den Ansprechpartnern der Starterzentren der Kammern. Für freiberufliche Gründerinnen und Gründer stehen der Landesverband der Freien Berufe (Lfb) oder das Institut der Freien Berufe in Nürnberg (IFB) zur Verfügung.



Gründliche Vorbereitung und Beratung

Zur Vorbereitung einer Firmengründung gehört die Erstellung eines konkreten aussagefähigen Geschäftsplanes, des Businessplanes, der Ihr Gründungsvorhaben detailliert beschreibt und in ein übersichtliches Zahlenwerk bringt. Diesen brauchen Sie nicht nur zur eigenen Orientierung sondern auch, um Ihrer Hausbank darzulegen, wie Sie sich die Umsetzung Ihrer Geschäftsidee vorstellen und welche Finanzierungsmittel Sie benötigen. Bei der Erarbeitung des Businessplanes bieten Ihnen zum Beispiel die Starterzentren der Kammern konkrete Hilfe an. Sie helfen darüber hinaus auch bei der Beantragung von Fördermöglichkeiten für Ihr Gründungsvorhaben. Daneben verfügen viele Verbände über Beratungsstellen und können Beraterinnen und Berater nennen. Besuchen Sie außerdem Veranstaltungen der einzelnen Partner sowie Gründermessen wie die IGNITION (www.ignition-mainz.de) der Mainzer Wirtschaftsjunioren.

Die eigene Qualifikation stärken

Kein Gründer verfügt von Beginn an über alle Qualifikationen, die man zur Unternehmensführung braucht. Spezielle Seminarangebote zu den unterschiedlichsten Themen finden Sie bei den Starterzentren der Kammern und vielfach auch bei den regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften.

Geförderte Beratung nutzen

Kosten einer individuellen Beratung durch Unternehmensberater beim konkreten Gründungs- oder Übernahmeprojekt können durch Landesmittel über die ISB und durch Bundesmittel über die KfW gefördert werden. Anträge stellen Sie über die zuständige Kammer bzw. über das IFB in Nürnberg. Hinweise zu den wichtigsten Themen wie Fristwahrung, Antragstellungsverfahren und den aktuellen Konditionen finden Sie im Internet unter www.isb.rlp.de.

Finanzierung sichern

Über die ISB bietet das Land die finanzielle Förderung von Existenzgründungen und Unternehmensübernahmen an – auch über Beteiligungen und Bürgschaften. Durch die Kombination verschiedener Förderinstrumente von Land, Bund und EU kann die finanzielle Förderung auf den jeweiligen Bedarf der Unternehmensgründung individuell abgestimmt werden.

Auf der Internetseite der ISB finden Sie eine Übersicht über die verschiedenen Fördermöglichkeiten und die wesentlichen Programmkriterien. Grundsätzlich gilt, dass bei allen Darlehens- und Bürgschaftsprogrammen die Antragstellung über die Hausbank erfolgt und bei Beteiligungsprogrammen die Anträge direkt bei der ISB einzureichen sind. Ganz wichtig: Öffentliche Fördermittel müssen stets beantragt werden, bevor eine Maßnahme begonnen oder ein Vertrag unterzeichnet wurde.

